

34821-2026 - Licitación

Alemania – Trabajos de construcción de inmuebles – Errichtung eines Bevölkerungsschutzzentrums

OJ S 12/2026 19/01/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Obras

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Kreis Viersen

Correo electrónico: vergabestelle@kreis-viersen.de

Naturaleza jurídica del comprador: Autoridad local

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Errichtung eines Bevölkerungsschutzzentrums

Descripción: Der zu vergebende Auftrag beinhaltet Planungs- und Bauleistungen als Totalübernehmer zur schlüsselfertigen Errichtung des Neubaus des Bevölkerungsschutzzentrums.

Identificador del procedimiento: 82f0bf2f-04b5-4ec7-8e6f-be7b014ef0f7

Identificador interno: K-VIERSEN-2026-0001

Tipo de procedimiento: Negociado con publicación previa de un anuncio de licitación / licitación con negociación

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45210000 Trabajos de construcción de inmuebles

Clasificación adicional (cpv): 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

2.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Viersen

Código postal: 41751

Subdivisión del país (NUTS): Viersen (DEA1E)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Überprüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, voraussichtlich die 3-5 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei der Ermittlung des Rankings

wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Der Auftraggeber bewertet die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde) der Bewerber anhand der von den Bewerbern genannten Referenzen. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 im Kriterium "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" genannten Angaben und Nachweise. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen vorliegen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 im Kriterium "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" genannten Merkmalen/Besonderheiten. Von Vorteil ist dabei, wenn eine Referenz möglichst viele der dargestellten Merkmale / Besonderheiten erfüllt. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

Situación análoga a la quiebra con arreglo al Derecho nacional: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Corrupción: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Participación en una organización delictiva: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Acuerdos con otros operadores económicos destinados a falsear la competencia: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho medioambiental: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Blanqueo de capitales o financiación del terrorismo: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Fraude: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Trabajo infantil y otras formas de trata de seres humanos: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvencia: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho laboral: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Activos que están siendo administrados por un liquidador: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Declaración falsa, ocultación de información, incapacidad de presentar los documentos exigidos u obtención de información confidencial del presente procedimiento: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Conflicto de intereses debido a su participación en el procedimiento de contratación: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Participación, directa o indirecta, en la preparación del presente procedimiento de contratación : Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falta profesional grave: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Rescisión anticipada, imposición de daños y perjuicios u otras sanciones comparables:
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho social: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Incumplimiento de la obligación de pago de cotizaciones a la seguridad social: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Las actividades empresariales han sido suspendidas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Incumplimiento de la obligación de pago de impuestos: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Delitos de terrorismo o delitos ligados a las actividades terroristas: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0000

Título: Errichtung eines Bevölkerungsschutzzentrums

Descripción: Der Auftraggeber beabsichtigt, Totalübernehmerleistungen für den Neubau eines Bevölkerungsschutzzentrums zu vergeben. Mit dem Projekt möchte der Auftraggeber an einem zentralen Standort verschiedene bislang dezentral im Kreisgebiet untergebrachte Einrichtungen für den Katastrophenschutz zusammenführen. Das neue Bevölkerungsschutzzentrum wird wesentliche Infrastrukturen des Amtes für Bevölkerungsschutz, des Gesundheits- und Veterinäramtes bündeln und Flächen für die Leitstelle, einen Safety-Campus, Fachwerkstätten sowie Ausbildungs- und Trainingsbereiche für die Feuerwehren und den Katastrophenschutz des Auftraggebers schaffen. Wesentliche Funktionen des Bevölkerungsschutzzentrums sind damit insbesondere die Bündelung des Brand-, Katastrophendienstes sowie die Schulung der Feuerwehren im Kreisgebiet. Weiterhin sind Lagerflächen für spezielle Einsatzmittel aus dem Bereich des Bevölkerungsschutzes sowie Räumlichkeiten für den Krisenstab des Auftraggebers vorgesehen. Der Auftraggeber plant die Errichtung des Bevölkerungsschutzzentrums am Technologiering im Ortsteil Mackenstein der Stadt Viersen mit einer Nettogrundfläche (Hauptnutzungsfläche) von ca. 13.200 m² auf einem hierfür bereits erworbenen Grundstück mit einer Fläche von ca. 42.700 m². Es handelt sich hierbei um ein längliches Grundstück mit einer variierenden Grundstücksbreite von ca. 540-580 m und einer variierenden Grundstückstiefe von ca. 65-100 m, welches hauptsächlich in Wasserschutzzone IIIA und zu Teilen in Wasserschutzzone IIIB liegt. Weitere Infos sind der Projektbeschreibung zu entnehmen, die über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal abrufbar ist.

Identificador interno: LOT-0000

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45210000 Trabajos de construcción de inmuebles

Clasificación adicional (cpv): 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

Opciones:

Descripción de las opciones: Beginn und Ende des Auftrags hängen vom Zeitpunkt der Beauftragung und dem tatsächlichen Bauverlauf sowie dem Umfang der zu beauftragenden Betriebsleistungen ab. Derzeit ist eine Beauftragung voraussichtlich im 1. Quartal 2027 geplant.

5.1.3. Duración estimada

Duración: 48 Meses

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 1

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: Requisito en oferta

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): no
Información complementaria: 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11. genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers/ des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail und Telefonnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Auch Fragen an die Bauaufsicht sind über das Vergabeportal an den Auftraggeber zu stellen und werden von diesem an die Bauaufsicht weitergeleitet. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen. 3. Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer /mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen iRd Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den

Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeignetsten Bewerber (voraussichtlich 3-5) aus und fordert diese zur Abgabe eines indikativen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der technischen Leistungsbeschreibung ein erster ausformulierter Entwurf des mit dem obsiegenden Bieter zu schließenden Totalübernehmervertrages sowie die Anforderungen an die vom Bieter zu erstellende Wettbewerbsarbeit. Der Auftraggeber wird den Bietern frühzeitig während der Angebotsfrist jeweils einen Erläuterungstermin anbieten, insbesondere um den Verfahrensablauf zu erörtern. Das vom Bieter einzureichende Angebot soll eine Wettbewerbsarbeit/Lösungsansatz, eine Preisindikation und Optimierungsvorschläge zu den Vergabeunterlagen enthalten. Durch die Abgabe von Optimierungsvorschlägen haben die Bieter die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen aktiv mitzugestalten. Im Anschluss an die Prüfung der indikativen Angebote führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche mit den ausgewählten Bietern. Ziel ist es, die Anforderungen an die Bauleistungen sowie den zu schließenden Vertrag mit allen Bietern so zu verhandeln, dass am Ende vergleichbare Angebote zu erwarten sind. Zur fachlichen Bewertung der Angebote wird der Auftraggeber ein Beratungsgremium einbeziehen und den Bietern Hinweise zu den eingereichten Wettbewerbsarbeiten geben (s. auch Ziffer 5.1.10). Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die abschließenden Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage fordert er die Bieter zur Abgabe letztverbindlicher Angebote auf. Den Bietern wird im Vorfeld mitgeteilt, welche Vorgaben zu beachten sind. Der Auftraggeber prüft und bewertet die letztverbindlichen Angebote unter Mitwirkung des Beratungsgremiums nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. 7. Bewerber sollten die auf der in Ziff. 5.1.11 genannten Vergabeplattform hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a Abs. 3 EU VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a Abs. 1 EU VOB/A kein Rechtsanspruch. 8. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 12a EU VOB/A dadurch nachkommen, dass er in dieser Bekanntmachung die wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizziert. Da der Auftraggeber wegen nicht abschließend beschreibbarer Leistung ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 12a EU VOB/A. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest. 9. Für den Fall, dass ein Bewerber sich zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen stützen will, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise gemäß § 6a EU VOB/A einzureichen. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 16a Abs. 3 EU VOB/A nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Referencias sobre obras específicas

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von mindestens einem Mitglied). a) Referenzen

Objektplanung - Gebäude: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber vergleichbare Referenzen der letzten acht Jahre (gerechnet vom Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) detailliert darstellen, möglichst unter Angabe des Auftraggebers (mit Ansprechpartner), der Leistungszeiträume, der Art des Bauwerks (Nutzungsart), der konkret vom Bewerber erbrachten Leistungen, der Größe des Bauwerks (BGF), des Auftragswerts (für Planungs- und Bauleistungen: KG 300 + KG 400; für GU-, GÜ-, TU-, Tü-, ÖPP-Projekte: KG 200-700, jeweils in Euro brutto) und des derzeitigen Stadiums des Projekts. Der Auftraggeber wird insbesondere die drei aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen

berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzprojekte den folgenden Kriterien genügen bzw. die folgenden Merkmale/Besonderheiten aufweisen: - Sicherheitsrelevante Bauten (wie Sonderbauten, Feuerwachen, Bundeswehrgebäude, Polizei, Leitstellen, Gefahrenabwehrzentren oder vergleichbare Bauten); - Bauvorhaben mit verschiedenen Funktionsbereichen wie z.B. Leitstellen, Werkstätten, Schulungsräume, Büroräume; -

Bauvolumen in Höhe von EUR 20 Mio. brutto (KG 300+400); - Der Bewerber hat die LPH 1-5 HOAI erbracht. Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung bereits vorliegt und innerhalb der letzten acht Jahre erteilt wurde. b)

Referenzen Fachplanung - Technische Gebäudeausrüstung: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber vergleichbare Referenzen der letzten acht Jahre (gerechnet vom Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) detailliert darstellen, möglichst unter Angabe des Auftraggebers (mit Ansprechpartner), der Leistungszeiträume, der Art des Bauwerks (Nutzungsart), der konkret vom Bewerber erbrachten Leistungen, der Größe des Bauwerks (BGF), des Auftragswerts (für Planungs- und Bauleistungen KG 300 + KG 400, für GU-, GÜ-, TU-, Tü-, ÖPP-Projekte KG 200-700 in Euro brutto) und des derzeitigen Stadiums des Projekts. Der Auftraggeber wird insbesondere die drei aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzprojekte den folgenden Kriterien genügen bzw. die folgenden Merkmale/Besonderheiten aufweisen: - Sicherheitsrelevante Bauten (wie Sonderbauten, Feuerwachen, Bundeswehrgebäude, Polizei, Leitstellen, Gefahrenabwehrzentren oder vergleichbare Bauten); - Bauvorhaben mit verschiedenen Funktionsbereichen wie z.B. Leitstellen, Werkstätten, Schulungsräume, Büroräume; - Bauvolumen in Höhe von EUR 20 Mio. brutto (KG 300+400); - Der Bewerber hat die LPH 1-5 HOAI erbracht; Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung bereits vorliegt und innerhalb der letzten acht Jahre erteilt wurde. c)

Referenzen Bauausführung: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber vergleichbare Referenzen der letzten acht Jahre (gerechnet vom Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) detailliert darstellen, möglichst unter Angabe des Auftraggebers (mit Ansprechpartner), der Leistungszeiträume, der Art des Bauwerks (Nutzungsart), der konkret vom Bewerber erbrachten Leistungen, der Größe des Bauwerks (BGF), des Auftragswerts (für Planungs- und Bauleistungen KG 300 + KG 400, für GU-, GÜ-, TU-, Tü-, ÖPP-Projekte KG 200-700 in Euro brutto) und des derzeitigen Stadiums des Projekts. Der Auftraggeber wird insbesondere die drei aus seiner Sicht am besten geeigneten Referenzen berücksichtigen. In Summe sollten die Referenzprojekte den folgenden Kriterien genügen bzw. die folgenden Merkmale/Besonderheiten aufweisen: - Sicherheitsrelevante Bauten (wie Sonderbauten,

Feuerwachen, Leitstellen, Bundeswehrgebäude, Polizei, Gefahrenabwehrzentren oder vergleichbare Bauten); - Bauvorhaben mit verschiedenen Funktionsbereichen wie z.B. Leitstelle, Werkstätten, Schulungsräume, Büroräume; - Bauvolumen in Höhe von EUR 20 Mio. brutto (KG 300+400); - Erfüllung besonderer Nachhaltigkeitsanforderungen, z.B. DGNB, BNB, zirkuläres Bauen oder vergleichbar. Es werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, bei denen die Baugenehmigung bereits vorliegt und innerhalb der letzten acht Jahre erteilt wurde. d) Ganzheitliche Leistungserbringung: Von Vorteil ist, wenn die unter a) bis c) genannten Referenzen ganz oder teilweise von demselben Projektteam erbracht wurden, das sich auch hier auf die Teilnahme bewirbt. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Criterio: Media anual de personal

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine formlose Eigenerklärung zur Gesamtanzahl (Angabe in Vollzeitäquivalenten) der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten einreichen. Zudem sollen die Bewerber angeben, wie viele Beschäftigte davon auf die Bereiche "Technische Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro)", "Objektplanung", "Bauleitung", und "Kalkulation/Controlling" entfallen. Daraus sollte sich ergeben, dass der Bewerber in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich jeweils 10 Mitarbeiter im Bereich Technische Gebäudeausrüstung und 10 Mitarbeiter im Bereich Objektplanung beschäftigte. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Criterio: Proporción de subcontratación

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei Bewerbungsgemeinschaften mindestens ein Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft erklärt, ob und welche Leistungsbereiche er/sie im Auftragsfall voraussichtlich mithilfe von Nachunternehmern erbringen wird. Insbesondere sollen die Bewerber den etwaigen Nachunternehmer (bzw. das Mitglied der BG) benennen, der die Planungsleistungen erbringt. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom AG zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG mindestens ein Mitglied) eine formlose Eigenerklärung mit folgenden Angaben einreichen: Bestätigung, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 10 Millionen EUR pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält oder im Falle der Auftragserteilung abschließen wird. Der Auftraggeber behält sich vor, alternativ eine Bau-Kombi-Versicherung abzuschließen. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Criterio: Inscripción en un registro profesional relevante

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber einen Nachweis über die Bauvorlageberechtigung gem. § 70 BauO NRW einreichen. Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinie über die gegenseitige Anerkennung der Diplome, berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden.

Criterio: Inscripción en un registro mercantil

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei Bewerbungsgemeinschaften jedes Mitglied). a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass: - keine Ausschlussgründe im Sinne des § 6e EU VOB/A vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne von § 6f EU VOB/A durchgeführt worden sind; - der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc.) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Betriebshaftpflichtversicherung, seine Krankenkasse(n) und seine Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Bewerbungsgemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen das Kartellrecht vorliegt und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden. c) Eigenerklärung Russland-Sanktionen (nach Artikel 5 k) Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 16 der Verordnung (EU) 2025 /2033 des Rates vom 23. Oktober 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. Um formale Fehler zu vermeiden, wird die Nutzung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter empfohlen.

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Calidad

Nombre: Qualität der Studienentwicklung / Lösungsansätze

Descripción: Im Rahmen des Verhandlungsverfahrens findet ein sog. integrierter Planungswettbewerb statt, in dem Lösungsansätze zu entwickeln sind, die der Auftraggeber qualitativ bewerten wird. Diese soll über eine bloße Ideenskizze hinausgehen und bereits konkrete Planungsansätze entwickeln und weiterführen, sodass eine nachvollziehbare Grundlage für weitere Planung geschaffen wird. Der Auftraggeber wird die Qualität der Studienentwicklung bewerten und hierzu ein Beratungsgremium einbeziehen. Maßgeblich ist hierbei insbesondere, inwieweit die vorgeschlagenen Lösungen sowohl den funktionalen und wirtschaftlichen Anforderungen des Projekts entsprechen als auch städtebaulich und gestalterisch überzeugen. Der Auftraggeber wird die Studienentwicklung voraussichtlich anhand folgender qualitativer Unterkriterien bewerten: Städtebau und architektonische Gestaltung, Funktionalität, Nachhaltigkeit, Baustoffe, Konstruktionen, technische Anlagen und Erweiterbarkeit der Gebäude. Die Bieter, die ein formal zulässiges wertungsfähiges letztverbindliches Angebot abgeben, aber den Zuschlag nicht erhalten, erhalten eine angemessene Entschädigung. Vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 50

Criterio:

Tipo: Calidad

Nombre: Qualität des Umsetzungskonzepts

Descripción: Qualität des Umsetzungskonzepts (insb. Terminablauf, Bauablaufkonzept, Einsatz von Nachunternehmern, Darstellung projektspezifischer Besonderheiten sowie des Umgangs hiermit, Umgang mit Einbindung gesondert zu beauftragender Dritter) - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 5

Criterio:

Tipo: Calidad

Nombre: Erfahrung und Qualifikation des Schlüsselpersonals

Descripción: Erfahrung und Qualifikation des Schlüsselpersonals - Vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 5

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Preis

Descripción: Preis - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung). Details werden nach dem Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 40

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Dirección de los pliegos de contratación: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2026-0001>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Permitida

Dirección para la presentación: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2026-0001>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Plazo de recepción de solicitudes de participación: 18/02/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 16a Abs. 3 EU VOB/A nachzufordern. Hierauf besteht kein Rechtsanspruch.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No

Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Die Bedingungen für die Auftragsausführung ergeben sich aus der Bekanntmachung sowie aus den Vergabeunterlagen.

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Información sobre los plazos de revisión: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen, nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind darüber hinaus gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei dem Auftraggeber zu rügen.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: Kreis Viersen

8. Organizaciones

8.1. ORG-7001

Denominación oficial: Kreis Viersen

Número de registro: 0516 6003 2032 - 31001 - 31

Dirección postal: Rathausmarkt 3

Localidad: Viersen

Código postal: 41747

Subdivisión del país (NUTS): Viersen (DEA1E)

País: Alemania

Punto de contacto: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

Correo electrónico: vergabestelle@kreis-viersen.de

Teléfono: +49 2162391224

Fax: +49 216239281051

Dirección de internet: <https://www.kreis-viersen.de/>

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

8.1. ORG-7004

Denominación oficial: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Número de registro: 05515-03004-07

Dirección postal: Albrecht-Thaer-Straße 9

Localidad: Münster

Código postal: 48147

Subdivisión del país (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer@brms.nrw.de

Teléfono: +49 2514111604

Fax: +49 2514112165

Dirección de internet: <https://www.bezreg-muenster.de/>

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-7005

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: bb88cf87-92ad-4c89-b343-d452064a07fb - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 16/01/2026 10:57:19 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 34821-2026

Número de la edición del DO S: 12/2026

Fecha de publicación: 19/01/2026